

Rallye d'Orient: Schlesser führt, Saby auf Rang Zwei

Nach der zweiten Etappe der Rallye d'Orient, dem vierten Lauf zum Marathon-Rallye-Weltcup, liegt der Franzose Bruno Saby im Volkswagen Race-Touareg auf Rang zwei der Gesamtwertung. Schlesser führt.

Auf der 249 Kilometer langen Prüfung vom türkischen Ankara nach Ürgüp entlang des großen Salzsees Tuz Gölü waren wegen der vielen Richtungswechsel, Ortsdurchfahrten und Überquerungen von kleinen Kanälen vor allem die Fähigkeiten der Beifahrer gefordert. Der Weltcup-Spitzenreiter Saby musste sich nur dem Etappensieger Jean-Louis Schlesser geschlagen geben. Sein Teamkollege Giniel de Villiers, der auf der ersten Etappe die Führung übernommen hatte, beendete den Tag hinter seinem Teamkollegen Bruno Saby als Etappen- und Gesamtdritter. Die dritte Etappe der Rallye d'Orient führt am Dienstag über 299 Kilometer noch weiter östlich nach Sivas.

Stand nach WP 2

1. Schlesser/Borsotto (F/F), Schlesser Ford 3:58.48 Min.
2. Saby/Périn (F/F), VW Touareg + 3.02 Min.
3. de Villiers/Thörner (RSA/S), VW Touareg + 4.03 Min.